

## **Grippesaison: Einfach in der Apotheke impfen lassen** **DAK-Gesundheit verbessert ihre Versorgung und rät zur Impfung** **gegen Influenza**

**Hamburg, 6. September 2023. Die DAK-Gesundheit verbessert vor der diesjährigen Grippesaison weiter ihr Angebot: Versicherte können sich nun direkt in einer von über 1.100 ausgewählten Apotheken gegen Influenza impfen lassen, ohne die Kosten dafür vorstrecken zu müssen. Möglich macht dies eine neue Vereinbarung zwischen der DAK-Gesundheit und dem Deutschen Apothekerverband (DAV). Impfen lassen können sich alle Versicherten ab 18 Jahren. Bereits seit 2020 übernimmt die Krankenkasse die Kosten für Gripeschutzimpfungen bei allen ihren Versicherten unabhängig von Alter und Vorerkrankungen.**

Dank einer neuen Vereinbarung zwischen der Krankenkasse und dem DAV können sich DAK-Versicherte in ausgewählten Apotheken impfen lassen, ohne für die Kosten in Vorleistung zu gehen. Die Apotheke rechnet direkt mit der DAK-Gesundheit ab, ein Einreichen der Rechnung ist nicht mehr nötig. Aktuell nehmen bundesweit über 1.100 Apotheken teil. In allen weiteren Apotheken ist auch weiterhin eine Impfung mit nachträglicher Kostenerstattung durch die DAK-Gesundheit möglich. „Die Grippesaison steht vor der Tür. Und noch nie war es so einfach, sich gegen Grippe impfen zu lassen und so die Risiken für eine schwere Infektion zu verringern“, sagt Andreas Storm, Vorsitzender des Vorstands der DAK-Gesundheit.

Die DAK-Gesundheit ist mit 5,5 Millionen Versicherten eine der größten Krankenkassen in Deutschland und übernimmt bereits seit 2020 die Kosten für die Grippeimpfung für alle volljährigen Versicherten. Seit Oktober 2022 ist eine Impfung auch in Apotheken möglich – bis zuletzt jedoch häufig nach Vorkasse durch die Versicherten. Konkrete Angebote können direkt in den Apotheken vor Ort erfragt werden.